

Der A-Junior schoss den MTV II fast alleine in die Bezirksliga.



Erst durch seine super Leistung und der fünf von neun Relegationstoren hat der A-Junior Tom Richter es geschafft und steht in der Lünepost-Elf des Jahres im Sturm. Auch Max Hartmann hat den Sprung unter die besten 11 geschafft. Mit Sascha Winter und Panagiotis Kafetzakis nehmen noch zwei Treubunder auf die Reservebank Platz. Letztes Jahr waren mit Domenik Fornfeist und Jonas Stundtmann auch zwei Treubunder in der Elf des Jahres. S. Harms saß auf der Ersatzbank.

Das ist die LP-Elf des Jahres

In der Lünepost-Auswahl der besten Fußballer stehen viele Oberligameister, ein Altmeister, ein Youngster und 2 Brüder

Die Reservebank

TOR:
Prinz, Eintracht Lüneburg II (2)

ABWEHR:
Atug, LSK (3); Winter und Kafetzakis, MTV Treubund (2); Staffeldt, Eintracht Lüneburg (2)

MITTELFELD:
Tim Otte, SV Schamebeck (3); Demir, Eintracht Lbg. (3); Iscan, LSK (3)

STURM:
Bersum und Huber, TSV Bardowick (3); Zemke, SV Ilmenau (3); Lau, TuS Barskamp (3); Ahrens, FC Dynamo (3); J. Otte, SV Barnstedt (3); Kujat, Lüneburger SV (3)

Grafik: Kleinebrahm
Fotos: mi (4), rs (4), upo (1), sawert (1), lib (1)

Ip140618mi Landkreis. Auch nach dieser Saison zieht die **Lünepost** Bilanz im hiesigen Fußball – und nominiert die „LPElf des Jahres“.

Die Anzahl der Nominierungen in der „LP-Elf der Woche“ über die gesamte Saison hinweg hat eine Mannschaft ergeben, die geprägt ist vom tonangebenden Team der Region, dem Oberligameister Lüneburger SK.

Gleich fünf Feldspieler und auch der Torhüter des LSK haben sich die Berufung in die LP-Elf des Jahres verdient: **Maximilian Wulf** verhinderte häufig mit sensationellen Paraden (darunter auch Strafstöße) Gegentore hinter den beiden starken Innenverteidigern

Stefan Wolk

und

Matti Grahle –

dessen Bruder

Tim Grahle

vom Landesliga-Aufsteiger TuS Neetze die Abwehr komplettiert.

Finn- Patrick Gierke

erzielte als offensiver LSK-Flügelspieler die meisten Tore für die Meistermannschaft und

Onur Saglam

überzeugte als offensiver Sechser mit Spielmacherqualitäten.

Der fünfte LSK-Feldspieler **Oliver Ioannou** hat seinen Platz in der Elf der Auserwählten auch deshalb sicher, weil er unter allen Fußballern in der gesamten Region der wohl konstanteste Kicker ist

Die Landesligisten MTV Treubund und Eintracht Lüneburg mussten bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt bangen. Da passt es, dass neben **Abdurrahman Kabay** nur Einträchler **Andreas Demir**

auf drei Berufungen kommt. Demir muss allerdings dem Youngster

Tom Richter

weichen, denn der A-Junior schoss im Saisonfinale MTV II in die Bezirksliga und damit sich selbst in die Elf des Jahres. Kabay genießt Quoten- Vorteil gegenüber

Gökhan Iscan

vom LSK und rückt als echter 6er in die Elf.

Mit dem starken Linksfuß **Max Hartmann** schafft auch ein MTVer aus der Landesliga-Elf den Sprung in die Elite – dort wo **Marcel Otte** mit 28 Buden in 22 Kreisligapartien seinen Platz aus dem Vorjahr verteidigt. Gegen die Torjäger aus der 1. Kreisklasse, darunter Bruder

Jan Otte

(SV Barnstedt),

Daniel Ahrens

(FC Dynamo),

Yannik Lau

(TuS Barskamp) und

Fabian Kujat

(LSV). Bemerkenswert:

Jason Huber

kam mit 38 Jahren in der Bezirksliga auf satte 16 Buden – und schoss sich damit als ältester Kicker auf die Bank in der Elf des Jahres!

Quelle: **LÜNEPOST**